

Freitag, 13. März 2020, Langener-Zeitung

Lebens- und liebenswerte Stadt erhalten und gestalten. Das sind die Ziele von Einzelbewerber Dr. Jan Werner

Dr. Jan Werner (Einzelbewerber)

Liebe Langenerinnen, liebe Langener, ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihr Vertrauen und die Möglichkeit, mich in der Stichwahl als Ihr Bürgermeister bewerben zu dürfen.

Am Sonntag haben Sie nun die Wahl und ich bitte Sie um Ihre Stimme, denn ich möchte gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unserer Heimatstadt nachhaltig gestalten.

In den vielen Gesprächen der letzten Monate hat es sich erneut gezeigt: Wir wohnen gerne in Langen, dieser lebens- und liebenswerten Stadt. Mein Hauptanliegen ist, dafür zu sorgen, dass Langen auch weiterhin die lebens- und liebenswerte Stadt bleibt, die Sie alle kennen.

Viele von Ihnen haben in den letzten Wochen und Monaten ihre Sorgen mit mir geteilt: Die finanzielle Situation der Stadt ist nicht gut. Aufgrund des Einbruchs der Gewerbesteuereinnahmen musste die Grundsteuer immer wieder erhöht werden. Durch die Ausweisung der Neubaugebiete verschwindet nicht nur das Grün um unsere Stadt, sondern über 4000 Neubürger werden berechnete Ansprüche an die Soziale- und Verkehrsinfrastruktur stellen. Männer und Frauen in Langen möchten Beruf und Kinder vereinen können, daher müssen die Kapazitäten in Kita und Ganztagsbetreuung an Grundschulen zügig ausgebaut werden.

„Langen nachhaltig entwickeln“ bedeutet für mich, Ihre Sorgen ernst zu nehmen und Lösungen zu finden. Durch eine lokale Ausrichtung der Wirtschaftsförderung möchte ich die Rahmenbedingungen schaffen, um die Gewerbesteuereinnahmen, die uns so sehr fehlen, zu erhöhen. Wir dürfen nicht weiter Unternehmen nach Langen holen, die zwar einen großen Namen mitbringen, aber ihre Steuern nicht vor Ort bezahlen. Nur mit den Einnahmen aus der Gewerbesteuer können wir sicherstellen, dass wir die Investitionen stemmen können, die notwendig sind, um unsere Stadt fit für die Zukunft zu machen. Ich möchte gewährleisten, dass es auch weiterhin ein gutes Sport- und Kulturangebot gibt, das Ihnen zur Verfügung steht. Um allen Mitbürgern auch künftig die Möglichkeit zu geben, sich in den Langener Sportvereinen zu engagieren, müssen wir die Finanzierung einer zusätzlichen Sporthalle ermöglichen. Um das Grün in unserer Stadt zu bewahren, möchte ich die innerstädtische Nachverdichtung verhindern.

Mit „Zuhören und gute Politik machen“ habe ich mein Wahlprogramm überschrieben, denn ich möchte mit einem offenen Ohr für die Anliegen aller Langener – ob jung oder alt, einheimisch oder zugezogen – im Dialog die Herausforderungen der Zukunft meistern.

Bereits seit 1996 habe ich mich politisch in unserer Stadt engagiert, beispielsweise als Vorsitzender einer politischen Jugendorganisation oder als Mitglied des Stadtparlaments. Von 2009 bis 2019 war ich der Präsident des größten Sportvereins Langens und bin in einer großen Zahl weiterer Vereine ehrenamtlich aktiv.

Bei diesem Engagement habe ich gelernt, dass Zuhören oft der erste Schritt zur Problemlösung ist.

Ich verspreche Ihnen, mit Leidenschaft für Langen das Amt des Bürgermeisters auszufüllen.